

a) Abteilung für Hals-, Nasen- u. Ohrenkrankheiten.

Leitender Arzt und Direktor der oto-laryng. Universitäts-Klinik: Prof. Dr. Barth, Mediz. Rat.

Verwaltung: Verw. Direktor Robert Helsig.

Bew. Inspektor: Herm. Kohlsdorf. Geschäftzeit 8—12 $\frac{1}{2}$ u. 3—6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Sonnabends 8—3 Uhr.

1466 Betten für Saalfranze u. 46-Betten für sogen. Privatfranze.

Die Aufnahme Schwerkranker erfolgt jederzeit, diejenige Leichtkranker an Wochentagen von 8 Uhr vorm. bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr mittags u. 3 bis 6 Uhr nachm., an Sonn- u. Feiert. von 8 Uhr vorm. bis 1 Uhr nachm.

Der Verpflegssatz beträgt, wenn die Patienten im Stadtbezirk Leipzig wohnen, täglich 2 M. und, wenn sie außerhalb des Stadtbezirks wohnen tägl. 3 M. Für Sonderzimmer ist neben einer einmaligen Aufnahmegebühr von 4 M., je nach Größe u. Einrichtg., ein tägl. Verpflegssatz von 11—12 M. für hiesige u. 12—13 M. für auswärtige Patienten zu entrichten.

Bezugszeit: Sonntag u. Mittwoch nachm. 2—4 Uhr.

Krankenhaus zu St. Georg

Entrichg. Delitzscher Landstr. T.

Umfasst alle Stadtgebiete, welche nördlich einer Linie liegen, die vom Blasewitzer Bahnhof durch die Mitte der Karl-Heine-Str., der Blasewitzer Str., der Promenadenstr., der östlichen Außenbahn des Gleisbahnhofs, des Tröndlinringes, des Georgiringes, der Wintergartennstr., der Tauchaer Straße u. der Eisenbahnstr. bis zur Leipzig-Dresdner Eisenbahn läuft.

Kranken, die an ansteckender Krankheit leiden, werden nur in beschränkten Maße, Kinder bis zu 12 Jahren nur in Notfällen aufgenommen.

Solche Kranken sind dem Krankenhaus zu St. Jacob zuzuführen, ebenso Geschlechtskranken, Kinder auch dem Kinderkrankenhaus.

Leit. Arzt: Prof. Dr. med. Wandel.

a) Innere Abteilung.

Leitender Arzt: Prof. Dr. med. Wandel.

1 Oberarzt, 6 Assistenten.

b) Chirurgische Abteilung.

Leitender Arzt: Prof. Dr. med. Wandel.

5 Assistenten.

c) Pathologisches Institut.

Professor: Dr. med. Reinhardt.

d) Verwaltung.

Oberinspektor Richard Manel. Inspektor Paul Uhlig.

Geschäftzeit: 8—12 $\frac{1}{2}$ und 3—6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Sonnabends 8—3 Uhr.

785 Betten für Saalfranze, 128 Betten für mittlere Verpflegsklasse u. 20 Betten für Privatfranze.

Die Aufnahme Schwerkranker erfolgt jederzeit, diejenige Leichtkranker an Wochentagen von 8 Uhr vorm. bis 6 Uhr nachm., an Sonn- u. Feiertagen von 10 Uhr vorm. bis 1 Uhr nachm.

Der Verpflegssatz beträgt für Lebendige 2 M. täglich, für Auswärtige 3 M. täglich, in der mittleren Verpflegsklasse für selbstzahrende in Leipzig wohnende Krante 4 oder 5 M. pro Tag. In der Privatklinik haben Patienten, wenn sie in Leipzig wohnen, neben einer Aufnahmegebühr von 4 M. täglich 11 M. u. wenn sie außerhalb Leipzigs wohnen, 12 M. täglich zu entrichten.

Bezugszeit: Sonntag u. Mittwoch nachm. 2—4 Uhr.

2 Krankenautomobile u. 1 Krankentransportwagen.

Heilstätte Thonberg.

Thonberg, Holzhäuser Str. 1 a T.

Städtische Privatheilstätte für Nerven- u. Gemütskrank. Aufnahme von freiwilligen Patienten. Entziehungsstunden.

Aufnahmen: 8—12 $\frac{1}{2}$, 3—6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

60 Zimmer (Betten).

Aufnahme zu jeder Zeit. Herzliches Bemühs in allen Räumen notwendig.

Bezugszeit: nicht festbestimmte Stunden.

Städtische Schul-Gahnklinik.

Ronneburgstrasse 10 III (Tel. 19626).

Direktor: Gahnrat F. Klemmermann.

Sprechst.: tägl. 8 $\frac{1}{2}$ —12, 2 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr,

außer Sonnabend nachm. u. Sonn-

u. Feiertage.

Bahnarzt Fritz Gruner, 1. Assist. Bruno Hüfner, 2. Assist.

" Hans Juerien, 3. Assist.

Dr. med. Fritz Hönger, 4. Assist.

(Die 3 Letzteren, 3. St. im Heeresdienst.)

Bahnärztliche Behandlung der Schüler der Städte, Bürger- u. Begriffschulen

gegen einen Entgelt von 2, resp. 1 M.

während eines vollen Jahres, vom

Tage des Eintritts in die Behandlung

an gerechnet. Weitere Kosten entstehen nicht. Bei Schülern mit

Schulfehlstellen u. w. unentgeltlich.

Schriftliche Einwilligung des Vaters

oder Vormundes erforderlich.

3. Verschiedene Heilanstalten.**Diaconissenhaus zu Leipzig.**

Lindenau, Gundorfer Str. 49. T. Begr. 1891. Neuerbautes Haus eingeweiht 1. Oktbr. 1900.

Schwesternhaus und Krankenhaus mit Poliklinik.

Vorsitzender: Geh. Rat D. Panz.

Hausvorstand: Pastor Grothe u. Oberlin

Marie Möbius.

Chir. d. inneren Abteil.: Prof. Dr. Lange.

Chir. d. Chirurg. Abteil.: Prof. Dr. Sie.

132 Betten.

Aufnahme gegen vorherige Anmeldung, ohne leitere nur in dringenden Fällen.

Verpflegungskosten: Für aus Leipziger täglich 2 M., von auswärts M. 3., für Kinder vom 2. bis 12. Lebensjahr M. 1.60, bis zum erfüllten 2. Lebensjahr M. 1.— Kassenmitglieder werden zu den mit den Kassen beständ. vereinbart. Sähen verpflegt.

Von der Aufnahme sind ausgeschlossen:

Scharlach-, Diphtherie- u. Masernkrankheiten, Geisteskrankheiten, Seh-, Epileptische, Verirrungsbürtige und primäre Geschlechtskrankheiten.

Für Privatkrankte gelten besondere Bedingungen.

Bezugszeit: Sonntags u. Mittwochs von

9—11 Uhr im Privatkrankenhaus täglich von 10 $\frac{1}{2}$ —12 $\frac{1}{2}$, u. 3 $\frac{1}{2}$ —6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Krankenwagen des Krankenhauses St. Jacob u. Leipzig-Blasewitz stehen auf

Ersuchen zur Verfügung.

Kinder-Krankenhaus.

Neudörfel, Blasewitzer Str. 1 (Tel. 1638).

Für kranke Kinder jeden Alters, Geistes- und Postenkrankte sind von der Aufnahme ausgeschlossen. Die Verpflegungskosten sind, dem Charakter der Anstalt entsprechend, möglichst niedrig gestellt und sind für einen Monat im voraus zu bezahlen. Die Verleihung von Freistellen kann nur in beschränktem Umfange stattfinden und gleichzeitig nur auf vorherige schriftliche Besuche, deren Beantwortung abzuwarten ist, ehe das Kind dem Kinder-Krankenhaus zugeführt wird. Ausgenommen sind dringliche Fälle und schwere Infektionskrankheiten. Nachträgliche oder erst bei der Entlassung der Kinder aus dem Krankenhaus eingehende Freistellen-Schüre können unter keinen Umständen berücksichtigt werden. Haut- u. Geschlechtskrankte können auf Freistelle nicht Aufnahme finden; solche mit offener Tuberkulose nur in beschränktem Maße. Gemeinden oder Armenverbände, welche Kinder in das Kinder-Krankenhaus aufnehmen lassen, haben den Angehörigen derselben eine schriftliche Anerkennung ihrer Zahlungspflichtigkeit und 1 Geburtschein als Ausweis mitzugeben. Formulare für diese Anerkennungen liefert das Kinder-Krankenhaus unentgeltlich. Weitere Aufschlüsse gibt die Direction des Kinder-Krankenhauses und der kgl. Universitäts-Kinderklinik und Poliklinik.

Director der Medizin. und Infektionsabteilungen: Prof. Dr. Thiemich.

Chir. d. Chirurg. Abt.: Geh. Mediz. Rat Prof. Dr. med. Tillmanns.

Verwaltung: Geh. Schäfer u. Georg Kesselbach.

Geschäftzeit: 8—12 Uhr vorm. und

2—6 Uhr nachm.

254 Krankenbetten.

Aufnahme von Patienten jederzeit.

Kurstunden pro Tag: M. 1.75 für in

Leipzig wohnende u. M. 2.75 für auswärts wohnende Kinder, ohne

Altersunterschied.

Bezugszeit: Mittwoch u. Sonntag v.

2—3 Uhr nachm.

4. Polikliniken

(a) Universität S. 11 u. Königl.

Heilstätten).

a) Staats-Polikliniken:**Medizinisch-poliklinisches Institut der Universität** (für innere, Haut- u. Nerven-Krankheiten), Altenberger Str. 55 Erdg. Direktor: Geh. Rat Prof. Dr. F. A. Hoffmann.

M. 1 $\frac{1}{2}$ —2 $\frac{1}{2}$ u. außer Mittwoch u. Sonnt.

u. in der Distrikts-Poliklinik das, während 8—10 vorm.

Chirurgische Poliklinik im Krankenhaus St. Jacob, Liebigstr.

straße 20. Director: Geh. Med. Rat Prof. Dr. Bayr. (Tel. 550).

Chirurgisch-poliklinisches Institut der Universität, Altenberger Straße 55 I. Director: Prof. Dr. Heinrich, 9000. Neu-Aufnahmen 9—10 $\frac{1}{2}$ vorm., für dringende Fälle den ganzen Tag über.

Private Spende: 12—1 (Tel. 20).

Heilstätte für Augenkrankheiten, Liebigstr. 14. Director: Geh. Rat Prof. Dr. Sattler. Poliklinik f. Unbenannte u. Kassenpatienten wochentags 9—11 vormittags. (Tel. Nr. 4721).
Universitäts-Frauen-Poliklinik, Stephanstr. 7 (Trier'sches Institut).

Director: Geh. Rat Prof. Dr. Zweifel. 2—3 nachm. (Tel. 1009).

Universitäts-Kinder-Poliklinik, Rudolphstr. 7 I. Director: Prof. Dr. Reudnitsch, Blasewitzer (Kinderkrankenhaus). Director: Prof. Dr. med. Thiemich. Chir. Oberarzt: Geh. Med. Rat Prof. Dr. Tillmanns. Wochentags 2—3 R. für frische Verletzungen zu jeder Zeit (Tel. 1638).
Poliklinik für Syphilis und Gonorrhoea, Liebigstr. 20 (im Krankenhaus zu St. Jacob).

Director: Mediz. Rat Prof. Dr. Dr. R. K. Müller. 10—12 $\frac{1}{2}$, 3—4, Sonnt. 10—11.

Poliklinik für Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten, Liebigstr. 18 a. Director: Mediz. Rat Prof. Dr. Barth.

9—11 vorm. Privat: 11 $\frac{1}{2}$ Uhr (Tel. 129).

Universitäts-Poliklinik für orthopädische Chirurgie, Altenberger Str. 57. Director: Mediz. Rat Prof. Dr. R. K. Müller. 10—12 R. außer Sonntags. (Tel. 4155).
Poliklinik für Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten, Liebigstr. 18 a. Director: Prof. Dr. med. Emilienstr. 29 II. (Tel. 2999). 11—1, 4—5.

Beckmann, E., Dr., Privatpoliklinik für Frauenhilfe u. Geburtshilfe, Salomonstr. 18 a II. (Tel. 3969). 11—12 $\frac{1}{2}$, 3—4, Sonnt. 10—11.

Poliklinik für Syphilis und Gonorrhoea, Liebigstr. 20 (im Krankenhaus zu St. Jacob).

Director: Mediz. Rat Prof. Dr. Dr. R. K. Müller. 10—12 $\frac{1}{2}$, 3—4, Sonnt. 10—11.

Poliklinik für Augenkrankheiten, Liebigstr. 18 a. Director: Geh. Med. Prof. Dr. Tillmanns. Wochentags 9—10 $\frac{1}{2}$ R. außer Sonntags. (Tel. 1638).
Poliklinik für Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten, Liebigstr. 18 a. Director: Geh. Med. Prof. Dr. Tillmanns. Wochentags 9—10 $\frac{1}{2}$ R. außer Sonntags. (Tel. 1638).

Reiter, Herm., Dr. med., Emilienstr. 14. Rosenthal, P., Dr., Blasewitzer, Elisabethallee 26 (Tel. 40276). 8—9 $\frac{1}{2}$, 2—4.

Poliklinik für Augenkrankheiten, Liebigstr. 18 a. Director: Geh. Med. Prof. Dr. Tillmanns. Wochentags 9—10 $\frac{1}{2}$ R. außer Sonntags. (Tel. 1638).

Schäfer, J., Dr., Emilienstr. 14 a. Leiter: Dr. med. Emilienstr. 14 a III. (Tel. 3968).